



Für fünf neue Häuser mit 55 Wohnungen war am Mittwoch offizieller Spatenstich in der Eppelheimer Heinrich-Schwegler-Straße. Fotos: Hüll

Gut gewässerte „Mitte“

Spatenstich für 55-Wohnungen-Projekt mit Inklusionsprojekt bei Eppe(r)-Wetter erfolgt

Von Felix Hüll

Eppelheim. Mit dem offiziellen ersten Spatenstich am Mittwochvormittag hat der Bau des Wohnungsgroßbauprojektes auf dem einstigen „Gugler-Areal“ in Eppelheims Mitte begonnen: Bis 2026 sollen in fünf Gebäuden über einer 69-Pkw-Stellplätze-Tiefgarage 55 Zwei- bis Vier-Zimmerwohnungen entstehen sowie in einer Sieben-Zimmer-Wohnung als Vorreiter-Projekt eine Inklusions-WG Unterkunft finden.

„Das bisschen Regen macht darauf aufmerksam: Jetzt wächst hier was,“ versuchte Christian Sauer den ungünstigen Witterungsbedingungen doch noch einen positiven Dreh zu geben. Das sei eben das Eppler Wetter, denn schon beim anderen Bauprojekt des Entwicklerunternehmens an der Erich-Veith-Straße in der Stadt habe es geschüttet, sagte Bürgermeisterin Patricia Rebmann mit Blick auf das Kürzel Eppele für Eppelheim und auf den Namen einer der beiden Firmen.

Gute Bewässerung benötigt das Bauprojekt zwischen Heinrich-Schwegler- und Karl-Metz-Straße, das nicht zuletzt wegen harscher Kritik der Grünen-Gemeinderäte eine Art besonders bepflanzten Innenbereich zwischen den dort geplanten fünf mehrstöckigen Gebäuden erhalten soll. Die Grünen befürchten eine ähnliche „Hitzeinsel“ für Eppelheim, wie sie in Heidelbergers Bahnstadt entstanden sei. Die „Mitte“-Vorschau-Ansichten in

Broschüren und auf der Internetseite der Projektentwicklerfirmen Eppele und Conceptplan sprießen geradezu vor Pflanzen um und an den in beigebraunen Sandtönen gehaltenen Hausfassaden mit bordeauxrot-farbenen Sichtschutzelementen an Balkonen und Terrassen. „Das ist ein Paradebeispiel einer Innenstadtentwicklung“, erklärte beim Spatenstich hingegen Bürgermeisterin Patricia Rebmann. „Wir haben das eine große Ziel: Es Menschen, die in Eppelheim gerne leben, zu ermöglichen, dies in jedem Lebensabschnitt tun zu können.“

Sie habe schon von mehreren Leuten gehört, die sich für eine der sämtlich barrierefreien Wohnungen interessieren, weil sie sich verkleinern und ihr Haus abgeben möchten, das dann wieder Familien zur Verfügung stehen könnte. Rebmann freute sich zudem, dass der Gemeinderat dem Inklusionswohnen zugestimmt hat. In der 200 Quadratmeter großen Wohnung sollen Menschen mit Handicap mit Betreuern der Projektgruppe Inklusion Eppelheim in einem von der Stadt gestützten Vorhaben wohnen. Rebmann: „Wir sind damit Vorreiter in der Region.“ Barrierefrei ist diese Wohnung ebenso wie die übrigen nach KfW-55-Standard geplanten und alle per Aufzug erreichbaren Wohnungen.

Interessenten erfahren mehr über Details der Eppelheimer „Mitte“ wie etwa Luft-Wasser-Wärmepumpe, Photovoltaik-Dächer, oder 114 abgeschlossene Fahr-

radstellplätze auf der Internetpräsenz des Projektentwicklers. Geplant ist aber auch ein Infotag auf dem Gelände am Sonntag, 15. September, zwischen 16 und 17 Uhr. Bei ähnlich ungünstiger Witterung wie beim Spatenstich werde dies in den Heidelberger Räumen des Unternehmens sein. Vorausschauend hatten Firmenmitarbeiter am Mittwoch für drei Zelte gesorgt. Unter denen drängten sich die Besucher im exakt zu Terminbeginn einsetzenden Regenschauer, bis die zum Spatenstich Geladenen hinaus auf ein Stück des 3980 Quadratmeter großen Baugeländes mussten: In einer Hand den Schirm, in der anderen den Spaten, vollführten sie das Ritual, ein bisschen Erdaushub und Sand in die tropfengesättigte Luft zu werfen.

„Ach was, als Kinder haben wir doch alle gerne im Dreck gespielt“ forderte Bürgermeisterin Rebmann die Damen und Herren Projektbeteiligte auf, sich nicht so zu haben – wo es doch um ein so bedeutsames Vorhaben gehe, wie das Schließen der letzten großen zentral gelegenen Baufreifläche direkt im Eppelheimer Zentrum sowie das Schaffen dringend benötigten Wohnraums.

„Sie erreichen von hier aus zu Fuß oft in nur drei Minuten alles, was Sie brauchen, und Sie kommen von hier aus überall hin“, verwies Rebmann als personifizierte Rathaus-Marketingabteilung auf die gute Ausstattung Eppelheims mit Infrastruktur. Dass zeitgemäßes Bauen in zentralen Lagen – Stichwort Bodenrichtwerte – angesichts dieser Vorteile seinen Preis hat, wollte Rebmann nicht dementieren. Sie sieht aber im bereits erwähnten Wohnraumwechsel Chancen für unterschiedliche Gruppen, die eine Bleibe suchen. Zu diesem Zeitpunkt war Christa Balling-Gündling von der zur „Mitte“ kritisch eingestellten Ratsfraktion der Grünen nicht mehr zugegen. Eppele-Vertreter Christian Sauer hatte sie noch beim Aufmarsch der Spatenstichbesucher wie zu einem Auftakt einer Hochzeitsfeier wegen des beginnenden Regens entgegen gehalten: „Dem Glücklichen regnet’s ins Grab, einem Unglücklichen am Hochzeitstag.“



3980 Quadratmeter groß ist das Gugler-Areal, das das Baugelände für das „Mitte“-Projekt darstellt.

BÄDER

Dossenheim

Hallenbad. Mo kein öffentlicher Badebetrieb, Di 6.30-8 Uhr und 13-22 Uhr, Mi und Fr 13-22 Uhr, Do 6.30-11 Uhr und 13-15 Uhr, Sa 12-16 und 16-18 Uhr (Kinderspielstunde), Uhr, So 7.30-13.30 Uhr., Gerhart-Hauptmann-Straße 14
Sauna. Mo, Mi - Fr gemischte Sauna, jeweils von 14-22 Uhr, Di 15-21 Uhr Frauensauna, Sa 12-20 Uhr, gemischte Sauna. Info unter 0 62 21 / 8 67 38 46, Gerhart-Hauptmann-Straße 14

Eppelheim

Gisela-Mierke-Bad. Mi und Fr 14-21 Uhr, Sa 13-19 Uhr, So 8-14 Uhr. Mo, Di und Do kein Badebetrieb, Justus-von-Liebig-Straße 7

Heidelberg

City-Bad. Geöffnet Di bis Fr 7-14 Uhr Sa 11.30-

17.30 Uhr, Warmbadetage Fr und Sa, letzter Einlass eine Stunde, Badeschluss eine halbe Stunde vor Badschließung, Fahrtgasse 12

Hallenbad Hasenleiser. Bad geöffnet Mo, Mi und Fr 15-22 Uhr, Di 15-18 Uhr, Do 16.30-22 Uhr, Sa 13-19.30 Uhr, So 10-18 Uhr, Sauna geöffnet Mo, Mi, Do, Fr 12-22 Uhr, Di 12-18 Uhr, Sa 13-19.30 Uhr, So 10-18 Uhr, Baden-Badener-Straße 14

Köpfel Ziegelhausen. Bad geöffnet Mo, Di, Mi und Fr 7-22 Uhr, Do 11-22 Uhr, Sa und So 8.30-19.30 Uhr, Sauna geöffnet Mo, Di, Mi und Fr 10-22 Uhr, Do 11-22 Uhr, Sa und So 10-19.30 Uhr, Stiftweg 32

Leimen

Hallenbad. Mo und Do geschlossen, Di, Mi und Fr 6-21 Uhr, Sa und So 8-18 Uhr, Peter-Disegna-Weg

Mauer

Hallenbad. Geschlossen bis 15.9. Erster Badetag am 18.9. Kirchenstraße 28-30

Neckargemünd

Terrassenfreibad. Täglich 9-19.30 Uhr, Schwimmende 19 Uhr, letzter Einlass 18.30 Uhr, letzter Badetag 15.9., 9-15 Uhr, Schwimmbadstraße

Nußloch

Hallenbad. Wegen Sanierung geschlossen. Wiedereröffnung ab November, Schillerstraße

Sandhausen

Hallenbad. Mo 19-22 Uhr, Di 20-22 Uhr, Mi 20-22 Uhr (Familienbad/Nichtschwimmer Beckentiefe 1,20 m), Do 18-20 Uhr (1,50 m Beckentiefe) und 20-22 Uhr (2 m Beckentiefe), Hauptstraße 111

IM NOTFALL

Notfallpraxis Kinder und Jugendliche
Heidelberg: Kinderklinik, INF 430, Mo, Di, Do 19-22 Uhr, Mi, Fr 16-22 Uhr, Sa, So 9-22 Uhr, Do

Notfalldienst der Frauenärzte
Heidelberg: Klinik Sankt Elisabeth, Max-Regger-Straße 3-7, Telefon: 0 62 21 / 48 80.

Gewaltambulanz
Heidelberg: Rund um die Uhr, Telefon: 01 52 / 54 64 83 93.

Innung für Elektrotechnik
 Rund um die Uhr, Telefon: 0 62 21 / 30 11 83.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Heidelberg: Sofienstraße 29, Mo-Do 20-6 Uhr des Folgetages, Fr ab 20 Uhr bis Mo 6 Uhr durchgehend, ohne Voranmeldung.

Frauennotruf
 Montag und Donnerstag 10-12 Uhr, Dienstag 14-16 Uhr, Mittwoch 10-12 und 14-16 Uhr, Telefon: 0 62 21 / 18 36 43.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Heidelberg: Mo, Di, Do und Fr 19-22 Uhr, Mi 16-22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 10-20 Uhr, INF 410, Med. Klinik; Hausbesuche Anmeldung unter Tel. 116117.

Frauenhaus
 Unterkunft und Beratung täglich, Telefon: 0 62 21 / 83 30 88.

Notdienststring für Kleintiere
 Bitte auf der Bandansage Ihres Haustierarztes erfragen.

Apothekennotdienst
Heidelberg: Hof-Apotheke Heidelberg, Sofienstr. 11, Telefon: 06221 25788, **Heidelberg:** Paracelsus-Apotheke, Peterstaler Str. 57, Telefon: 06221 802437, **Leimen:** Turm-Apotheke Leimen, Rohrbacher Str. 3, Telefon: 06224 72112, **Wiesloch:** Herzog-Apotheke, Güterstraße 1, Telefon: 06222 6796799.

Heute in der Region

TREFFPUNKTE IN DER REGION

Bammental

Familienzentrum. Basteltreff „Kreative Auszeit“ 15.30 Uhr, Familienzentrum, Hauptstraße
Verwaltungsausschuss. Öffentliche Sitzung 18.30 Uhr, Rathaus Bammental, Hauptstraße 71

Dossenheim

KFD. Führung durch die Ausstellung „Alltägliches und Besonderes - ohne Frauen geht nix!“ mit Friedeger Stierle 17 Uhr, Rathausaal, Rathausplatz 1

Gaiberg

Wochenmarkt. 8-13 Uhr, Ortsmitte

Leimen

Wochenmarkt. 8-13 Uhr, Georgi-Marktplatz
Ökom. Hospizdienst. Kostenfreier und offener Trauertreff „Die Quelle“ mit ausgebildeten Trauerbegleitern in der Gruppe, 19.30-20.30 Uhr, Räume des ökom. Hospizdienstes, Kolpingstraße 5
Hospizdienst Leimen-Nußloch-Sandhausen. Trauertreff „Die Quelle“, 18.30-20.30 Uhr, Räume des ökom. Hospizdienstes, Kolpingstraße 5
Kath. Kirchengemeinde Gauangeloch. Gemeindefest für alle von 12-120 Jahren 15 Uhr, Edith-Stein-Haus, Hauptstraße 52
Ev. Kirchengemeinde St. Ilgen. Senioren-Nachmittag 15 Uhr, Martin-Luther-Haus, Leimbachstraße 18
Kleintierzüchter St. Ilgen. Treffen, 16.30 Uhr, Vereinsheim, Am Fischwasser 2

Lobbach

Gemeinderat. Öffentliche Sitzung 19.30 Uhr, Maienbachhalle, Sportplatzweg
Ev. Kirchengemeinde. Seniorenfrühstück mit Bürgermeister Florian Rutsch 9 Uhr, ev. Pfarrhaus Waldwimmersbach, Hauptstraße 48

Mauer

Cantemus Frauenchor. Mitgliederversammlung, Donnerstag, 12.9., 19.30 Uhr, kath. Pfarrzentrum, Bahnhofstraße 9

Neckargemünd

Kreis seniorenrat. Kostenfreie Beratung mit Hilfe zur Nutzung von Smartphone, Tablet, PC und den zugehörigen Apps und Programmen, gerne auch an mitgebrachten eigenen Geräten, Anmeldung empfohlen 0 62 23 / 8 68 12 23, 15-17 Uhr, Villa Menzer, Dilsberger Straße 2

Spechbach

Gemeinderat. Öffentliche Sitzung 19 Uhr, Rathaus Spechbach, Hauptstraße 35

TREFFPUNKTE IN HEIDELBERG

Kino

Gloria & Gloriette. Die Unbeugsamen 2 - Guten Morgen, ihr Schönen! (16.15Uhr), Gloria! (16.30Uhr), Treasure - Familie ist ein fremdes Land (18.30Uhr), Das Flüstern der Felder (18.45Uhr), Ellbogen (20.45Uhr), Love Lies Bleeding (OV) (21UhrOmU)
Kamera. Treasure - Familie ist ein fremdes Land (14.30Uhr), Zwei zu Eins (17Uhr), Die Ironie des Lebens (19.30Uhr)
Karlstor-Kino. Sad Jokes (OV) (19UhrOmU), Shahid (OV) (21UhrOmU)
Luxor-Filmpalast. Ich - Einfach unverbesserlich 4 (15.30Uhr, 16.30Uhr, 17.45Uhr, 19Uhr), Alles steht Kopf 2 (15.30Uhr, 16.30Uhr, 19Uhr), Beetlejuice Beetlejuice (15.30Uhr, 18Uhr, 20.30Uhr), Nur noch ein einziges Mal - It ends with us (15.30Uhr, 17Uhr, 18.30Uhr, 20Uhr), Was ist schon normal? (16Uhr, 20.30Uhr), Immer wieder Dienstag (16.30Uhr, 19Uhr), Alles Fifty Fifty (16.30Uhr), Die Ironie des Lebens (16.30Uhr), Deadpool & Wolverine (17.30Uhr, 20.30Uhr, 21.30Uhr), Nur noch ein einziges Mal - It ends with us (OV) (17.30Uhr, 20.30Uhr), Deadpool & Wolverine (OV) (18Uhr, 21Uhr), Borderlands (18.15Uhr), Alien: Romulus (18.30Uhr, 21Uhr), The Crow (18.30Uhr, 21Uhr), Ezra - Eine Familiengeschichte (19Uhr), Beetlejuice Beetlejuice (OV) (19Uhr, 21.30Uhr), Horizon (20Uhr), Something in the Water (21.30Uhr), AfrAid (21.30Uhr), The Crow (OV) (21.30Uhr), Longlegs (21.30Uhr)

Rock und Pop

Johannesgemeinde. „Sommarkväll“, schwedischer Sommerabend mit schwedischem Jazz von Jan Johansson mit Bjarne Sitzmann, Julius Steyer, Tabea Kind, 19.30 Uhr, Johanneslounge, Lutherstraße 67

Theater und Kleinkunst

Choreographisches Centrum. „Incant“, öffentliches Showing vor der Uraufführung und Künstlergespräch mit Luca Seixas, 20 Uhr, Hebelstraße 9
Zimmertheater. „Zahltag“ von Sébastien Thiéry, Tragikomödie, 20 Uhr, Tel. 06221/21069, Am Karlstor 1

Vorträge

Augustinum Emmertsgrund. Dr. Andrea Schmidt-Niemeyer: „Verstrickt in Gold und Lust - Gustav Klimts Bildwelten“, 17 Uhr, Jaspersstraße 2

Führungen

Heidelberger Schloss. Standardführungen Mo-Fr 11 bis 16 Uhr, Sa, So, Feiertage 10 bis 16 Uhr stündlich auf Deutsch; Mo-Fr 11.15 bis 16.15 Uhr, Sa, So Feiertage 10.15-16.15 Uhr, stündlich auf Englisch
Heiliggeistkirche. Turmbesteigung und Blick auf die Altstadt, Di-Sa 11-14 Uhr, So 12.30-15.30 Uhr, Marktplatz
Touristinfo Neckarminnenplatz. Altstadttrundgang täglich 10.30 Uhr auf Deutsch, zusätzlich freitags um 18 Uhr und samstags um 14.30 Uhr, donnerstags bis samstags 10.30 Uhr auch auf Englisch, Obere Neckarstraße 31-33

Kinder und Jugend

Jugendhof. Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren, Di bis Fr 14-18 Uhr, ohne Anmeldung und Sa 14-18 Uhr Helfertag für Familien (nur nach bestätigter Anmeldung), Tel. 06221/314401, Hangackerhöfe 2
Kurpfälzisches Museum. Kreativangebot für Schulkinder, Malen, Zeichnen, 14.30-17 Uhr, Hauptstraße 97
Märchenparadies. Geöffnet Mo-Sa 10-18 Uhr, Sonn- und Feiertage 10-19 Uhr, dienstags Oma-Opa-Tag mit verringertem Eintritt, Königstuhl 5/2

Messen und Märkte

Wochenmarkt Altstadt. Friedrich-Ebert-Platz, 14-20 Uhr
Wochenmarkt Weststadt. Wilhelmsplatz, 8-13 Uhr

Senioren

Akademie für Ältere. 14.30 Uhr „Treasure“, Seniorenkino in der Kamera, Anmeldung Tel. 06221/616723. 8.30 Uhr, Landesgeschichte Baden-Württemberg (aktuell und historisch), Kulturfahrt mit Rudi Siegel; 9 Uhr Grundkurs Android Smartphone und Tablet, Iryna Eisenlohr, E 07 EG; 10.40 Uhr, Rehasport - Was ist das? Vortrag, Christiane Hedrich, E06 EG; 11 Uhr, Langsam Radln nach Walldorf, Fahrradtour, Heinz Gärtner, Anmeldung Tel. 06221/975032, Berghheimer Straße 76

Verschiedenes

Altes Rathaus Rohrbach. Quartiers-Mobil, Stadt lädt ein zum Austausch vor Ort, 15-19 Uhr, nicht bei schlechtem Wetter, Rathausstraße 43
Botanischer Garten. Öffnungszeiten Freiland, ganztägig; Gewächshäuser: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-14.30 Uhr, Sonn- und Feiertage 10-17 Uhr, Im Neuenheimer Feld 361
Bund-Umwelttelefon. Mo bis Do 13-16 Uhr, Fr 10-12 Uhr, Tel. 06221/25817
Scherben Hotline. Glassplitter entdeckt auf der Fahrbahn oder dem Radweg?, Service der städtischen Abfallwirtschaft, Mo bis Fr 8-13 Uhr, Tel. 06221/58-29999
Secondhandladen des Frauerrings. Di, Mi, Do 14-17 Uhr, Mi auch 10-12.30 Uhr, Sa 11-14 Uhr, Friedrichstraße 9
Zoo. Täglich 9-19 Uhr, Tiergartenstraße 3

AUSSTELLUNGEN

Heidelberg

Heidelberger Kunstverein. „Sex Reenchanted“, feministische Gruppenausstellung von acht internationalen Künstlerinnen und ihren dekolonialen Perspektiven auf Sexualität, Di-So 11-18 Uhr, bis 22.9.24, Hauptstraße 97
Körperwelten Museum. „Anatomie des Glücks“, „Die Grasbeißerbande“, täglich 10 bis 18 Uhr, Poststraße 36/5
Kurpfälzisches Museum. Dauerausstellung „Schätze der Kunst, Kulturgeschichte und Archäologie“, mit Audioguide zu den Highlights, Di bis So 10-18 Uhr, „300 Jahre Carl Theodor - Sonderpräsentation zum Jubiläum mit Bildern und Preziosen des kunstbegeisterten Kurfürsten“, Di-So 10-18 Uhr, bis Jahresende; Sonderpräsentation zum 250. Geburtstag von Charles de Grammont (1774-1864), bis 6.10.24, Hauptstraße 97
Mark Twain Center. Multimediale Dauerausstellung „Join the Story - 200 Jahre transatlantische Perspektiven“, Mi-So 13-18 Uhr, Römerstraße 162
Museum Haus Cajeth. „Egon Hassbecker zum 100. Geburtstag“, Mo-Fr 11-17 Uhr, Sa 12-16 Uhr, bis 16.10.24, Haspelgasse 12
Universitätsmuseum. „200 Jahre Gustav Kirchhoff - Sein Leben und Wirken damals und heute“, Di-Fr 10.30-16 Uhr, bis 5.10.24, Grabengasse 1
Völkermuseum. „Reflections of the Archive“, bis 6.10.24; Tierische Gefährten - Fantastische Kreaturen“, bis 16.3.25; „Hunderttausend Vögel - Wilde Poesie“, Kitagawa Utamaro Farbholzschnitte, bis 19.1.25, Mi-Sa 14-18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-18 Uhr, Hauptstraße 235

Dossenheim

Museumsscheuer. Ausstellung „tanzen flattern fliegen“ der „Künstler Initiative Dossenheim“ (KID), Besichtigung jedem dritten Sonntag eines Monats, 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung unter Telefon 0 62 21 / 86 08 22, Rathausstraße 47
Rathausaal. Foto-Ausstellung „Alltägliches und Besonderes - ohne Frauen geht nix“ mit Bildern von Friedeger Stierle, Besichtigung zu den Rathausöffnungszeiten, bis 17.10., Rathausplatz

Leimen

Bettendorfsche Galerie. Skulpturen-Ausstellung von Roy Guthrie (1934-2024), Besichtigung Fr und Sa 14.30-18 Uhr, So und Feiertag 12-18 Uhr, Im Schlossgarten 1

Neckargemünd

Museum im Alten Rathaus. Dauerausstellung zur Stadtgeschichte, Besichtigung So 11-17 Uhr, Eintritt frei; Sonderausstellung „Kleindenkmale in Neckargemünd“, Besichtigung Sa, 10-13 Uhr und So, 11-17 Uhr, bis 29. September, Hauptstraße 25

Nußloch

Rathaus Nußloch. Gemälde-Ausstellung „Bilder, die Geschichten erzählen“ mit Acrylbildern von Gerlinde Odenwald, Besichtigung zu den Rathausöffnungszeiten, Sinsheimer Straße 19

Schönau

Museum Hühnerfautei. Kloster- und Stadtgeschichtliche Ausstellung sowie Tuchmacherausstellung, Besichtigung So 14.30 - 17 Uhr, Klosterstraße

> **Dieser Ausgabe** liegt ein Prospekt von Engelhorn, O 5 1-8, Mannheim sowie von Wagner's Florapark, Hauptstr. 163, Wiesloch bei.

DIE RNZ GRATULIERT

Alles Gute!

Liebe Leserinnen und liebe Leser, nach den Bestimmungen des Melderegistergesetzes teilen die Gemeinden nun noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – also 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre – mit. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt dann wieder eine jährliche Veröffentlichung.

Leimen. Katharina Monsch, 85 Jahre.
Neckargemünd-Waldhilsbach. Friedlinde Fank, 70 Jahre.
Neckarsteinach. Alfred Mayer, 90 Jahre.
Nußloch. Cläre Jung, 70 Jahre.
Sandhausen. Willi Fink, 75 Jahre.
Spechbach. Maria Kummer, 95 Jahre.